

Er ist gerecht für Gott allein,
 Der diesen Glauben fasset,
 Der Glaub giebt aus von ihm den Schein,
 So er die Werck nicht läffet;
 Mit Gott der Glaub ist wohl daran,
 Dem Nächsten wird die Lieb Guts thun,
 Bist du aus Gott geböhren.
 Amen.

Die sechste Predigt /

Über das II. Cap. der Epistel an die Galater

Bers. 17. bis 21. gehalten, den
 31. Febr. 1697.

VOTUM.

Gnade sey mit euch allen, und Friede von Gott dem Vater und
 unserm Herrn Jesu Christo, der sich selbst für unsere Sünde
 gegeben hat, daß Er uns errettet von dieser gegenwärtigen
 argen Welt, nach dem Willen Gottes und unsers Vaters,
 welchem sey Ehre von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen!

Vorbereitung.

In recht wunderlich, doch seelig und heilsam Mittel war
 es, welches Gott der Herr denen Israeliten an die Hand
 gegeben, dadurch viel tausend beyhm Leben erhalten wur-
 den, daß wer die auffgerichtete eberne Schlange ansa-
 he, der blieb leben, Num. XXI, 9. Es hatte sich Israel nicht
 wenig an Gott versündigt, nachdem sie das liebliche Manna überdüßig
 wor-